

Schulpflegschaftssitzung 25.09.2024

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21:05 Uhr

TOP 1: Begrüßung und Bericht der Schulpflegschaftsvorsitzenden

Frau Ostermann begrüßt, auch im Namen von Frau Recker die anwesenden Eltern, besonders die Eltern der SuS der 5. Klasse. Das Protokoll der letzten Sitzung vom 11.04.2024 wurde zugestellt und war auf der Homepage veröffentlicht. Es gab keine Anmerkungen oder Änderungswünsche.

- Allgemeine Unterrichtssituation: (siehe Top 3)
 - Berechnungsgrundlage
 - Ausfälle von Kolleg:innen
 - Kürzungen in den Jahrgangsstufen (5), 6, 7, 8 und 9
 - Akute Vertretungen
- Digitalisierung; Im Rahmen der Digitalisierung hat eine Evaluation stattgefunden, Erfahrungen damit?

Umstellung des Verfahrens zur Abbuchung des Papiergeldes?
- Werbung für das FBG in SI und SII: weniger Abgänger nach der 10
- QA: Gutes Abschneiden und Zielvereinbarung
- Rückblick Projekttag
- Verabschiedung Frau Müller 10.07.2025

TOP 2: Wahlen entsprechend der Bischöflichen Mitwirkungsordnung und dem Schulgesetz NRW

(1 Elternteil pro Klasse und in den Jahrgangsstufen pro 20 SuS 1 Elternteil)

2.1 des Vorsitzenden und seines Vertreters

Vorschläge:	Gewählt mit x - Stimmen
Ostermann Jutta	einstimmig
Recker Sandra	einstimmig

2.2 der Elternvertreter für die Schulkonferenz und deren Vertreter

Elternvertreter	Vorschläge:	Gewählt mit x – Stimmen
	Frau Ostermann	einstimmig
	Frau Recker	einstimmig
	Herr Vorbrink	20
	Frau Wewer	15
	Frau Strothmann	15
	Frau Lippmann	14 (Stichwahl 18)
Ersatz- Elternvertreter	Frau Geers	14 (Stichwahl 6)
	Frau Hille-Rüter	13
	Frau Kollenberg	13
	Frau Jansen	11
	Frau Weßling	9
	Frau Stockmann	9

2.3 der Elternvertreter für die Fachkonferenzen

Fach	Elternteil
Chemie	Frau Hagemann
Erdkunde	Frau Plagemann
Französisch	Frau Verlemann
Latein	Frau Kollenberg
Religion	Frau Tietmeyer
Sozialwissenschaften	Frau Voß
Musik	Frau Heintl

2.4 des Elternvertreter für die Disziplinarteilkonferenzen

Vorschläge:	Gewählt mit x – Stimmen
Frau Ostermann	einstimmig
Frau Recker	einstimmig

TOP 3: Bericht der Schulleiterin

Im Frühsommer haben 87 Schüler:innen erfolgreich ihr Abitur abgelegt.

701 Schüler:innen besuchen im Schuljahr 2024/2025 das Fürstenberg-Gymnasium, davon 520 in der Sek I und 181 in der Sek II.

(Vorjahr 697 gesamt; Sek: I: 533; Sek. II: 167).

Im 5. Jahrgang haben wir 98 Schüler:innen in vier Klassen aufgenommen, (32 aus Recke, 38 aus dem Kreisgebiet und 28 aus Niedersachsen). Durch die Umstellung auf G9 gibt es in diesem Schuljahr eine EF und eine Q2, aber keine Q1. Im Schuljahr 2025/26 haben wir keinen Abiturjahrgang.

Wir sind an die Klassen 10 herangetreten, damit sie sowohl im Lerntreff als auch in der Eule mitarbeiten. Auf diese Weise bekommen die Schüler:innen einen Einblick in die Oberstufe – über den Fachunterricht hinaus. Seit dem letzten Schuljahr haben wir die Laufbahnberatung vor allem am Ende der SI stärker in den Blick genommen. Wie im letzten Jahr werden wir einen Fächermarkt durchführen, bei dem die Fachbereiche und besondere Projekte und Arbeitsweisen der gymnasialen Oberstufe vorgestellt werden. Neben den allgemeinen Informationsveranstaltungen führen wir individuelle Beratungsgespräche, um die möglichen Wege nach der 10. Klasse zu besprechen. Ebenso sind wir mit den Kollegen des 10. Jahrgangs der Realschule im Austausch, um einen guten Übergang zu unserer gymnasialen Oberstufe zu ermöglichen.

Unterrichtliche Situation:

Das Kollegium umfasst derzeit 52 Damen und Herren bei 41 Planstellen. Zusätzlich sind im Moment 3 Referendar:innen in der Ausbildung an unserer Schule.

Am Ende des Schuljahres haben drei Kolleg:innen die Schule verlassen:

Herr Dr. Hawig, Frau Sandfort-Korte und Herr Hoffmann.

Die Tatsache, dass wir nur zwei Jahrgänge in der Oberstufe haben, wirkt sich auf die Stellebesetzung aus – wie an allen Schulen. Frau Genuit ist für ein Jahr an eine Schule in Münster abgeordnet, Frau Isken ist für zwei Jahre nach Havixbeck gewechselt. Wir konnten Herrn Röwer weiterbeschäftigen und Herrn Pohlschmidt mit den Fächern Musik und Geschichte neu einstellen.

Frau Rahe wird äußerst kompetent von Frau Lampe vertreten, die sich in Elternzeit befindet. Frau Rahe nimmt ab Oktober ihre Tätigkeit in Teilzeit wieder auf.

Wir haben bei der QA sehr gut abgeschnitten. Die Zielvereinbarungen sind mit Herrn Busch, als Vertreter des Schulträgers, abgesprochen und weitergeleitet worden.

Ziele: Überarbeitung des Schulprogramms und verstärkte Beteiligung der Schüler:innen an der Gestaltung des religiösen Schullebens.

Wir freuen uns, dass uns weiterhin die Egotherapiepraxis Plemobil aus Mettingen unterstützt. Gerade werden zu Diagnosezwecken die einzelnen Klassen besucht.

Die Seniorenschule ‚Eule‘ hat ihre Arbeit am 13. September wieder aufgenommen. Der Zuspruch ist wie immer groß, was Englischkurse auf drei unterschiedlichen Niveaus belegen.

Über die Kooperation mit der Realschule bei der Gemüse‘Acker‘demie hinaus gibt es seit zwei Jahren den gemeinsamen Arbeitskreis Nachhaltigkeit. Der AK Nachhaltigkeit ist ein Gremium beider Schulen, in dem Eltern, Schüler:innen und Kolleg:innen sich engagieren können.

Angebunden an den Gemüsegarten sind eine gemeinsame AG und im Bereich des Wahlpflichtbereichs das Fach ‚Farm and Food‘. Über einzelne Aktionen hinaus, wie die Müllsammeltage oder die Einrichtung eines Bienenhotels, haben wir am Ende des letzten Schuljahres zwei Projekttag zum Thema Nachhaltigkeit durchgeführt. Dabei haben uns die Gemeinde Recke, der ANTL und andere Gruppen unterstützt, worüber wir sehr dankbar sind. In diesem Sinne hat zum Beispiel eine Mutter zusammen mit ihrer Firma dafür gesorgt, dass ein Balkonkraftwerk von Schüler:innen zusammengebaut wurde. Das soll demnächst an unserer Schule montiert werden.

Dank an die Mitarbeit der Eltern und ihre Unterstützung.

Digitalisierung ist und bleibt ein großes Thema in allen Schulen. Seit 1,5 Jahren nutzen wir ab Klasse 8 Tablets im Unterricht und erweitern kontinuierlich unser didaktisches Konzept. Aktuell haben wir zehn Kolleg:innen zu einer Fortbildung angemeldet ‚Digital ohne Qual‘, die sich mit dem Mehrwert beschäftigt. Die Kolleg:innen sind als Multiplikatoren zu sehen. Ebenso tragen die Evaluationen bei Eltern, Schüler:innen und Kolleg:innen zur Weiterarbeit bei. Die Steuergruppe steuert diesen Prozess. Wir sind froh über den Ausbau des WLAN -Netzes, auch wenn nicht immer alles funktioniert. Über die technischen Aspekte hinaus die Bereiche Kommunikation, Partizipation und Lernpsychologie im Fokus unter dem Blickwinkel des christlichen Menschenbildes. Die Klarheit über eine gemeinsame Haltung und das daraus folgende Verhalten beeinflusst weiterführend die Arbeit am Fürstenberg-Gymnasium. Dazu gab es Projekte in den 7. und 8. Klassen mit dem Ziel, Schüler:innen sollen zu einer kritischen Haltung erzogen werden.

Gedenken und Erinnern:

Am 27. Januar findet jährlich der Internationale Holocaustgedenktag statt.

Die beiden Zusatzkurse Geschichte (Q2) sind beauftragt, diesem Rechnung zu tragen durch eine gemeinsame Aktion der Schule.

Ende Oktober startet in Ibbenbüren eine Fotoausstellung zum Thema „Gegen das Vergessen“. Wir wollen mit Kursen der Oberstufe diese Ausstellung besuchen.

Die Schulleitung beabsichtigt die Erinnerungskultur auszubauen und zu pflegen. Dazu gehört auch die Fahrt der Q2 zu Beginn des nächsten Jahres nach Esterwegen.

Ebenso werden wir uns an der Gestaltung des Kriegerehrenmals beteiligen.

In den Klassen 5 – 7 wird eine tägliche Lesezeit von zehn Minuten eingeführt. Eine entsprechende Mail ist an die Eltern geschickt worden.

Erfreulich ist unser gemeinsames Tansaniaprojekt: Am 20. September fand der Sponsorenlauf statt. Die Einnahmen werden gesammelt.

Top 4: Wanderfahrten werden in allen Gremien thematisiert. Erfahrungen müssen ausgetauscht werden. Die Abstimmung soll am Ende des Schuljahres erfolgen.

Vor den Sommerferien fand die Fahrtenwoche statt. Am Ende des Schuljahres wird im Rahmen der Schulkonferenz über Kosten und Ziele der Fahrten abgestimmt.

- Zurzeit gibt es folgenden Fahrten:
 - Kl. 5 / 3 Tage
 - Kl. 7 / Englandfahrt 6 Tage
 - Kl. 9 / beliebige Studienfahrt 5 Tage
 - Kl. 10 / freiwillige Sprachenfahrt (Straßburg /Französischkurs) (Köln / Latein – Kurs) 4 Tage / 5 Tage
 - Q1 Mondsee / Valencia ...
- Zusätzlich gibt es die TRO in Klasse 9 und Q2

Top 5: Baumaßnahmen

Vor mehreren Jahren war der Arbeitskreis ‚Schöne Schule‘ aktiv und hat Pläne für den Umbau bzw. Rückbau entwickelt, die sich an der ursprünglichen Konzeption orientierten. Die Realisierung scheiterte an mangelnden finanziellen Mitteln, da die Mittel aus der Bauunterhaltung kommen. In diesem Jahr sind die Wände und der Teppichboden entfernt worden. In den Herbstferien wird der Boden überarbeitet, die Lampen werden durch LED-Leuchten in der Decke ersetzt und die Geländer gestrichen. Der langsame Umbau hat den Vorteil, dass man die Gestaltung immer wieder nachsteuern kann, wie beispielsweise das Farbkonzept.

Top 6: Verschiedenes

Frau Recker berichtet über die Petition bezüglich eines kostenlosen D-Ticket für alle SuS in ganz NRW. Die Petition ist im Landtag NRW eingegangen. Zusätzlich erstellt gerade die Landeselternschaft der Gymnasien eine Umfrage zur Nutzung des D-Ticket und teilt die Ergebnisse ebenfalls dem Landtag, sowie der Presse mit.

- Termine:
 - 10.10.2024 um 18.00 Uhr Schulkonferenz
 - 19.11.2024 Elternsprechtage ganztägig (einstimmig angenommen)

Frau Ostermann dankt allen Anwesenden auch im Namen von Frau Recker und der Schulleitung für die rege Teilnahme.

Protokoll: Sandra Recker